MEDIENINFORMATION

# Ras Al Khaimah: Neuer Direktflug ab Luxemburg

Ab dem 24. Oktober 2018 fliegt der luxemburgische Veranstalter LuxairTours einmal wöchentlich mit einer Boeing 737-800 vom Großherzogtum nach Ras Al Khaimah. Die Nonstop-Verbindung in das nördlichste der Vereinigten Arabischen Emirate verkehrt immer mittwochs – Abflug 19.05 Uhr, Ankunft 03.40 Uhr Ortszeit. Das neue Angebot dürfte deutsche Reisende in geografisch benachbarten Regionen wie das nördliche Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz oder das Saarland besonders interessieren.

Haitham Mattar, CEO der Ras Al Khaimah Tourism Development Authority (RAKTDA), erklärt: „Wir sind auf dem besten Weg, unser Ziel von einer Million jährlicher Besucher bis Ende des Jahres zu übertreffen. Der Anteil der internationalen Gäste im ersten Halbjahr 2018 betrug bereits 66 Prozent. Dies ist das Ergebnis verstärkter strategischer Partnerschaften mit internationalen touristischen Leistungsträgern überall auf der Welt. Wir freuen uns auf eine langfristige Zusammenarbeit mit LuxairTours und sind überzeugt, dass sie eine wichtige Rolle bei der weiteren Entwicklung der internationalen Ankünfte nach Ras Al Khaimah spielen wird.“

Alberto Kunkel, Executive Vice President Tour Operating & Sales bei LuxairTours, ergänzt: „Wir sind stolz, Ras Al Khaimah neu auf der Liste unserer Reiseziele zu haben und das nördlichste der Vereinigten Arabischen Emirate im Direktflug anzubieten. Für ihren Aufenthalt vor Ort können unsere Kunden aus einer Reihe erstklassiger Hotels in einer unberührten und authentischen Umgebung wählen. Wir sind überzeugt, dass diese neue und abwechslungsreiche LuxairTours-Destination zu einer Erfolgsgeschichte wird und dies der Beginn einer starken langfristigen Partnerschaft ist.“

LuxairTours hat Vereinbarungen mit Strandhotels der gehobenen Kategorie in Ras Al Khaimah getroffen, so dass Interessierte aus attraktiven Übernachtungsangeboten wählen können. Diese sind kombinierbar mit Ausflügen wie zur weltlängsten Zipline Jebel Jais Flight. Mehr unter [www.luxairtours.lu/de/reiseziele/ras-al-khaimah](http://www.luxairtours.lu/de/reiseziele/ras-al-khaimah) beziehungsweise [www.luxairtours.lu/de/unsere-kataloge/vakanz](http://www.luxairtours.lu/de/unsere-kataloge/vakanz).

Neben Luxemburg wird der Ras Al Khaimah International Airport aktuell von Warschau, Katowice, Poznań und Wroclaw in Polen, Prag, Tschechische Republik, Moskau, Russland, Kairo, Ägypten, Dschidda, Saudi-Arabien, Calicut, Indien und von verschiedenen Zielen in Pakistan angeflogen.

Der Duty-Free-Bereich des internationalen Flughafens von Ras Al Khaimah wurde als Teil umfangreicher Renovierungsmaßnahmen in neuem Look eröffnet.

Ras Al Khaimah ist das nördlichste der sieben Vereinigten Arabischen Emirate (VAE). Es bietet Besuchern ein breites Spektrum von Erlebnissen – von 64 Kilometer langen Stränden über terrakotta-farbene Sanddünen in der Wüste bis hin zu einem imposanten Gebirge. Der Jebel Jais dort ist nicht nur die höchste Erhebung von Ras Al Khaimah, sondern der gesamten VAE (1.934 Meter). Eines der spannendsten Abenteuer der Region ist die mit knapp drei Kilometern längste Zipline der Welt an diesem Bergmassiv. Die reiche Kultur und 7.000 Jahre alte Geschichte des Emirats belegen archäologische Stätten. Ras Al Khaimah ist ungefähr 1.700 Quadratkilometer groß und hat 345.000 Einwohner. Es liegt rund sechs Flugstunden von Deutschland. Der internationale Flughafen von Dubai ist circa 45 Minuten entfernt.

Weitere Informationen zum nördlichsten Emirat unter:

<https://de.rasalkhaimah.ae/>

<https://en.raktda.com/>

Die Ras Al Khaimah Tourism Development Authority (RAKTDA) wurde im Mai 2011 als Regierungsbehörde gegründet. Ihr Ziel ist es, bis Ende 2018 die Besucherzahlen auf eine Million zu steigern. Aus diesem Grund will die Behörde die Infrastruktur des Landes weiterentwickeln und Ras Al Khaimah als Weltklasse-Destination sowohl für Privat- als auch Geschäftsreisende etablieren. Sie schafft zudem nachhaltige Möglichkeiten für Investitionen und verbessert die Lebensbedingungen der einheimischen Bevölkerung. Damit die RAKTDA diese Ziele erreichen kann, ist sie mit einer Regierungsvollmacht ausgestattet. Diese berechtigt sie, der Tourismusindustrie sowie dem Hotel- und Gastgewerbe des Emirats Lizenzen zu erteilen, die Einrichtungen zu regulieren und zu überwachen.

**Ras Al Khaimah – Vereinigte Arabische Emirate – Oktober 2018**

**Kontakt für die Medien:**

noble kommunikation, Regina Bopp, Meltem Yildiz, Telefon: +49-(0)6102-36660,

Luisenstraße 7, 63263 Neu-Isenburg, E-Mail: [info@noblekom.de](mailto:info@noblekom.de)

Download Text und weitere Infos: [www.noblekom.de](http://www.noblekom.de)

Ras Al Khaimah Tourism Development Authority, Neda Carrillo

Director of Corporate Communications & Public Relations

E-Mail: [mediarelations@raktda.com](mailto:mediarelations@raktda.com), Telefon: +971 (0)7 233 8998